



natureplus e.V. - Internationaler Verein für zukunftsfähiges Bauen und Wohnen

Erhebungsformular zur Produktdeklaration

Bitte nicht ausfüllen:

Projektnummer:

Federführendes Institut:

Produktname

Hersteller

Formular ausgefüllt am

Inhalt

- 0 Erläuterungen zum Ausfüllen des Erhebungsformulars Ökologische Produktdeklaration
- 1 Allgemeine Angaben des Antragstellers / Herstellers
 - 1.1 Adresse des Antragstellers
 - 1.2 Adresse des Herstellers
- 2 Angaben zum Produkt
 - 2.1 Allgemeine Produktangaben
 - 2.2 Produktzulassung / -überwachung
- 3 Produktion
 - 3.1 Einsatzstoffe und Hilfsstoffe
 - 3.2 Produktion
 - 3.3 Einstufung des Produktes
 - 3.4 Verunreinigungen / Rückstände im Produkt (Laboranalysen)
 - 3.5 Verpackung
- 4 Transport
- 5 Verarbeitung / Einbau
- 6 Nutzung
 - 6.1 Emissionen
 - 6.2 Funktionalität
 - 6.3 Reparatur und Instandhaltung
- 7 Produkt-Recycling / -Entsorgung
 - 7.1 Recycling des Produktes
 - 7.2 Entsorgung des Produktes
 - 7.3 Entsorgung Restgebilde nach Einbau (kleine Mengen)
- 8 Sonstige Angaben
- 9 Unterschrift des Antragstellers
- 10 Bewertung durch federführendes Prüfinstitut

0 Erläuterungen zum Ausfüllen des Erhebungsformulars Ökologische Produktdeklaration (ÖPD)

1. Bitte das Erhebungsformular nach Möglichkeit in der Datei ausfüllen und elektronisch (per e-mail oder auf Datenträger) wie auch als Papiausdruck (mit Originalunterschrift) an das federführende Prüfinstitut der natureplus e.V. (siehe oben) zurücksenden.

2. Bitte beantworten Sie jede Frage sorgfältig. Sollten zu einzelnen Fragen keine Angaben (bzw. Anlagen) existieren, bzw. sind einzelne Fragen für das betreffende Produkt nicht relevant, kann *k.A.* (keine Angabe) bzw. *entfällt* eingetragen werden. Nicht beantwortete Fragen gelten als übersehen und werden nachgehalten. **Bei Unklarheiten oder Rückfragen wenden Sie sich bitte an das federführende Prüfinstitut** (siehe oben).

3. Alle Produktangaben (Abschnitte 2 bis 8) müssen pro Produkt bzw. pro Produktgruppe separat ausgefüllt werden. Die Formularblätter zu den Abschnitten 2 - 8 können im Bedarfsfall elektronisch vervielfältigt werden.

4. Bei einigen Angaben sind weitere Zusatzinformationen als Anlagen beizulegen. Dies sind z.B. bauaufsichtl. Zulassungen, Sicherheitsdatenblätter, Prüfberichte etc.. Die Anlage-Nr. (bitte chronologisch nummerieren) ist bei der jeweiligen Frage anzugeben.

5. Alle Angaben sind in den **grau unterlegten Feldern** einzutragen. Sollte der vorge-sehene Platz für die Angaben nicht ausreichen, können weitere Zeilen durch anklicken des Tabellen-Endezeichens der entspr. Zeile eingefügt werden.

6. Bitte verwahren Sie eine Kopie dieses Erhebungsformulars auf. Falls sich Änderungen in den Angaben ergeben, lassen sich diese in einer Kopie ergänzen und sind dem federführenden Prüfinstitut des natureplus.e.V. original unterschrieben zuzuschicken.

7. Begriffsdefinitionen

<i>Produkt</i>	ist das verpackte, auslieferfertige Endergebnis des Fertigungsprozesses.
<i>Produktion</i>	ist der Fertigungsprozess des Produktes, nicht jedoch der Vorprodukte.
<i>Rohstoffe</i>	sind Ausgangsmaterialien, die in die Zwischen- und/oder Endprodukte eingehen.
<i>Einsatzstoffe</i>	sind alle Stoffe, die vom Produkthersteller gezielt zur Erfüllung von Produkteigenschaften eingesetzt werden und im Produkt verbleiben.
<i>Hauptbestandteile</i>	sind Einsatzstoffe mit einem Anteil im Produkt von über 5 M-%.
<i>Zusatzstoffe</i>	sind Einsatzstoffe mit einem Anteil im Produkt bis zu 5 M-%.
<i>Hilfsstoffe</i>	sind Stoffe, die für die Produktion eingesetzt werden und nicht als solche im Produkt verbleiben.
<i>Verunreinigungen / Rückstände</i>	sind unerwünschte Bestandteile des Produktes, die der Rohstoffgewinnung oder der Produktion entstammen und im Produkt keine Funktion erfüllen.
<i>Nachwachsende Rohstoffe</i>	sind biotische Rohstoffe, die sich in kurzen Reproduktionszyklen (bis 200 Jahre) erneuern bzw. aus biotischen Rohstoffen gewonnen werden.
<i>Mineralische Rohstoffe</i>	sind alle Rohstoffe, die aus Mineralien und Gesteinen bestehen, die in der Natur vorkommen, bzw. aus diesen gewonnen werden. Kohle und Kohlenwasserstoffe werden hier nicht zu den mineralischen Rohstoffen gezählt.

1 Allgemeine Angaben des Antragstellers / Herstellers

1.1 Adresse des Antragstellers

Antragsteller: Händler: Sonstiges:

Firma:

Ansprechpartner:
Adresse:

Telefon:
Durchwahl:
Mobiltelefon:
Fax:
e-mail:
homepage:

1.2 Adresse des Herstellers: (nur ausfüllen, wenn nicht identisch mit Antragsteller)

Hersteller des Produktes:
Firma:

Ansprechpartner:
Adresse:

Telefon:
Durchwahl:
Mobiltelefon:
Fax:
e-mail:
homepage:

Hinweis: Abschnitte 2 - 8 bitte pro Produkt / Produktgruppe und Produktionsstätte separat ausfüllen. Bitte diese Abschnitte im Bedarfsfall elektronisch vervielfältigen.

2 Angaben zum Produkt

2.1 Allgemeine Produktangaben

2.1.1 Produktname/n:

2.1.2 Produktionsstätte/n:
 Land, PLZ, Ort:

2.1.3 Produktgruppe ⁽¹⁾
⁽¹⁾ z.B.: Wärmedämmstoff aus erneuerbaren Fasern

2.1.4 Verwendung:

2.1.5 Produktmuster: Bitte kleines Produktmuster (Handgröße) oder Produkt-
 Abbildung als Anlage beifügen
 Anlage-Nr.:
 Bemerkungen:

2.2 Produktzulassung / -überwachung

Bitte aktuelle Datenblätter vorlegen.

2.2.1 Technische Zulassung: ja:
 nein:
 Art der Zulassung:
 Anlage-Nr.:

2.2.2 Bauphysikalisches /
 technisches Gutachten: ja:
 nein:
 Anlage-Nr.:

2.2.3 Produkt-Sicherheitsdatenblatt
 vorhanden: ja:
 nein:
 Anlage-Nr.:

2.2.4 Technisches Merkblatt für
 das Produkt vorhanden: ja:
 nein:
 Anlage-Nr.:

2.2.5 Gibt es eine Produkt-Qualitätssicherung?

ja:

nein:

Welcher Art?

Anlage-Nr.:

Bemerkungen:

2.2.6 Hat das Produkt ein Umweltlabel/Zertifikat?

ja:

nein:

Vergabestelle:

Label-Nr:

Gültigkeit bis:

Anlage-Nr.:

Bemerkungen:

2.2.7 Wird das Produkt freiwillig regelmäßig auf Schadstoffe ⁽¹⁾ geprüft? (aktuelle/s Prüfzeugnis/se beilegen)

ja:

nein:

Art der Prüfung:

Prüfinstitut:

Schadstoffart/ -gruppe:

Anlage-Nr.

⁽¹⁾ Einzeluntersuchungen bitte unter Pos. 3.3.1 und Pos. 6.1 aufführen

2.2.8 Fremdüberwachung des Produktes:

ja:

nein:

Art der Fremdüberwachung:

Anlage-Nr.:

Bemerkungen:

2.2.9 Welche besonderen Umwelteigenschaften hat das Produkt?

2.2.10 Kosten des Produktes (ca.-Netto-VK (€); pro Mengeneinheit / Gebinde):

3 Produktion

3.1 Einsatzstoffe und Hilfsstoffe

3.1.1 Volldeklaration der Einsatzstoffe

Für jedes Produkt sind **alle** Einsatzstoffe und Hilfsstoffe sowie deren Funktion einzutragen.

Produktname:

Funktionsbezeichnung	Handelsname	Bezugsquelle Firmenname, Land, Postleitzahl, Ort	Chemische Bezeichnung nach IUPAC bzw. chem. Charakterisierung gem. Sicherheitsdatenblatt	CAS-Nummer	Anteil (M-%)				Anteil im Produkt ⁽¹⁾ (M-%)
					Nachwachs- Rohstoff	Mineralisch- Rohstoff	Recycling- Material	Sonstiges	
<i>Bsp.: Retentionsmittel</i>	<i>ABC 1215</i>	<i>Fa. Musterchemie, D-12345 Musterstadt</i>	<i>Copolymer (Acrylamid u. Natriumacrylat)</i>	<i>50-00-0</i>				<i>100</i>	<i>2 %</i>

Einsatzstoffe:

Hilfsstoffe:

Bitte diese Seite elektronisch vervielfältigen, wenn im Produkt mehr Inhaltsstoffe als Zeilen in der Tabelle enthalten sind

⁽¹⁾ gegebenenfalls Maximalanteil

3.2 Produktion

3.2.1 Hat das Unternehmen ein **Umwelt- oder Management-system** (z.B. ISO 9000, EMAS-Umweltaudit ⁽¹⁾)?

ja:

nein:

System:	Zertifizierungsstelle, PLZ, Ort	Zertifikat-Nr.:

⁽¹⁾ z.B.: EWG 1836/93, Verordnung des Rates über die freiwillige Beteiligung gewerblicher Unternehmen an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und das Umweltaudit (EMAS VO), Amtsblatt Nr. L 168 vom 10. Juli 1993

3.2.2 Anlagenbereiche

Aufistung / Beschreibung der Anlagenbereiche	Anlage anzeige-/ genehmigungsbedürftig	
	ja	nein

3.2.3 Gibt es sonstige **behördliche Auflagen** (z.B. Abwasser)?
Welche?

3.2.4 Beschreibung des **Produktionsprozesses**:
Anlage-Nr:

3.2.5 **Jahresproduktion:**

Menge: Einheit (bitte ankreuzen, bzw. ergänzen):

	()	[m ³]
	()	[m ²]
	()	[t]
	()	[...]

3.2.6 **Energiebedarf:**

3.2.6.1 Produkteinheit, auf die der Energiebedarf bezogen wird (bitte ankreuzen bzw. ergänzen):

m³: m²: t: [...]:

3.2.6.2 Energieträger:	Energiequelle ⁽¹⁾	Einsatzort ⁽²⁾	Menge	Einheit	Datenquelle ⁽³⁾
Erdgas					
Heizöl					
Diesel					
Benzin					
Strom					

Holz								
Biomasse								
Sonnenenergie								
Windkraft								
Steinkohle								
Braunkohle								
Sonstiges								

⁽¹⁾ z.B. westeuropäischer Strommix, Restholz aus eigenem Betrieb

⁽²⁾ z.B. Trockner, innerbetrieblicher Verkehr

⁽³⁾ gemessen, gerechnet, geschätzt

3.2.7 Wasser

Bezugsquelle ⁽¹⁾	Einsatzort	Einsatzmenge m ³ /t Fertigprodukt
Gesamtwassermenge m ³ /t Fertigprodukt	davon verbleiben im Produkt %-Anteil	davon werden verdampft %-Anteil
Zusätzlich werden im Kreislauf geführt:	Menge	Einheit m ³ /t Fertig- produkt
Anmerkungen:		

⁽¹⁾ z.B. werkseigener Brunnen

3.2.8 Emissionen bei der Herstellung:

Bitte alle folgenden Mengenangaben auf 1 t Fertigprodukt (sofern möglich) ohne Verpackung beziehen.

Analysenberichte bitte als Anlagen beilegen.

3.2.8.1 Abgase ⁽¹⁾: Anlage-Nr.:

	Menge:	Einheit:		Menge:	Einheit:
Luftmenge			Kohlenmonoxid		
Staub			Kohlendioxid		
Stickoxide (als NO ₂)			Chlorwasserstoff		
Schwefeloxide (als SO ₂)			Fluorwasserstoff		
Kohlenwasserstoffe			Ammoniak		
VOC ⁽²⁾			Blei		
Methan			Cadmium		
Quecksilber					
Andere produktspezifische Abgase:					

⁽¹⁾ Bitte Nachfilterwerte angeben!

⁽²⁾ VOC = Volatile organic compounds

3.2.8.2 Abwasser:

Abwassermenge:	Menge	Einheit	
	<input type="text"/>	m ³ /a	
Behandlung in werkseigener Kläranlage:	ja:	<input type="text"/>	nein: <input type="text"/>
Verfahren:	<input type="text"/>		
Analysebericht der Nachfilterwerte an der Stelle der Einleitung in Fließgewässer:	<input type="text"/>		
Anlage-Nr:	<input type="text"/>		
Menge an Klärschlamm:	<input type="text"/>	m ³ /a	
Behandlung in kommunaler Kläranlage:	ja:	<input type="text"/>	nein: <input type="text"/>
Analysebericht des Abwassers an der Werksgrenze:	<input type="text"/>		
Anlage-Nr:	<input type="text"/>		
Einleitung in oberirdische Wasserläufe:	ja:	<input type="text"/>	nein: <input type="text"/>
Analysebericht an der Stelle der Einleitung in Fließgewässer:	<input type="text"/>		
Anlage-Nr:	<input type="text"/>		

3.2.8.3 Abwärme:

Anlage-Nr.:	<input type="text"/>		
	Menge:	Einheit:	
interne Nutzung	<input type="text"/>	MJ	
	<input type="text"/>		

3.2.9 Nebenprodukte und Produktionsabfälle**3.2.9.1 Nebenprodukte**

Produkt	Menge bzg. auf das Fertigprodukt [t/a]	Verwendungsart
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

3.2.9.2 In den Produktionsprozess rückführbare Abfälle

Produktionsabfälle, die wieder in den Produktionsprozess (als Rohstoff oder Energieträger) zurückgeführt werden.

Abfallart	Menge bzg. auf das Fertigprodukt [t/a]	Art der Rückführung
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

3.2.9.3 Nicht rückführbare Abfälle

Bitte folgende Tabelle ausfüllen gem. der Richtlinie 91/689/EWG des Rates vom 12.12.1991 über gefährliche Abfälle (ABl. EG Nr. L 377 S. 20), geändert durch Richtlinie 94/31/EG vom 27.6.1994 (ABl. EG Nr. L 168 S. 28).

Abfallart	Abfallschlüssel-Nr.	Übernehmer	Menge bzg. auf das Fertigprodukt [t/a]
Überwachungsbedürftige / nicht gefährliche Abfälle:			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Besonders Überwachungsbedürftige / gefährliche Abfälle:			

3.3 Einstufung des Produktes

	Kennzeichnung nach EU-RL 67/548/EWG		Wasser- gefährdungs- klasse	Stoff, der die Kennzeichnung auslöst	
	Kennz	R-Sätze	WGK	Bezeichnung	M-%
<i>Bsp.</i>	<i>Xi</i>	<i>R 45</i>	<i>WGK 1</i>	<i>Kombin. aus anionischem Copolymer u. KW</i>	<i>50-60</i>

3.4 Verunreinigungen / Rückstände im Produkt (Laboranalysen)

3.4.1 Wird Produkt auf Rückstände ja:
/ Verunreinigungen geprüft:
nein:

z.B. Schwermetalle, EOX/AOX (Extrahierbare bzw. Adsorbierbare organische Halogenverb.),
Flammschutzmittel, Pestizide, Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Radioaktivität,
u.s.w. (Analysenberichte bitte alle als Anlage beilegen.)

Parameter / Schadstoffgruppe:	Anlage-Nr:

3.5 Verpackung

3.5.1 Werden Einsatzstoffe auf der Verpackung deklariert?

Bitte Produkt-Etikett als Anlage beifügen.

ja:
nein:

Welche?

Nach welcher Systematik
(z.B. alphabetisch oder nach
Massenanteilen)?

Anlage-Nr. (Etikett) :

3.5.2 Gibt es Hinweise auf sensibilisierende Stoffe?

ja:

nein:

3.5.3 Verpackungsmaterialien des Endprodukts:

Herkunft ⁽¹⁾	Menge [kg/t] ⁽²⁾	Rücknahme ⁽³⁾	Mehrweg ⁽⁴⁾
Holz/Holzwerkstoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Metall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Papier/Pappe/Karton	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kunststoff (PE, PP)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

⁽¹⁾ Herstellungsort und/oder Lieferfirma, Land, PLZ, Ort

⁽²⁾ Menge pro Tonne Fertigprodukt

⁽³⁾ ja/nein

⁽⁴⁾ ja/nein

3.5.4 Rücknahme der Verpackungsmaterialien:

ja:

nein:

Material	Rücknahmesystem	Bemerkungen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4 Transport

4.1 Rohstoffe zur Produktionsstätte:

Rohstoff:	Herkunftsort + -land:	Bezugs- quelle:	Transport- mittel:	Entfernung:	Einheit:	% -Anteil:

4.2 Fertiges Produkt zum Kunden:

Transportmittel:	Einheit:	%-Anteil:
LKW		
Bahn		
Schiff		
Sonstiges		

5 Verarbeitung / Einbau

5.1 Verarbeitungs-/Einbauverfahren:

- 5.1.1 Verarbeitung/Einbau
- durch Fachbetriebe: ja: nein:
Bemerkungen:
- durch Heimwerker: ja: nein:
Bemerkungen:
- 5.1.2 Sicherheitsvorkehrungen bei Verarbeitung/Einbau:
Verarbeiterrichtlinien,
Anlage-Nr:

6 Nutzung

6.1 Emissionen

- 6.1.1 Liegen Emissionsprüfungen vor?
(z.B. Formaldehyd, Flüchtige organische Substanzen (VOC), Isocyanate, Radioaktivität, Geruch, Partikel/Fasern u.s.w.)

ja: nein:

Analysenberichte bitte als Anlage beilegen.

Parameter / Emittent:

Anlage-Nr:

6.2 Funktionalität

- 6.2.1 Verwendungsbereiche:

- 6.2.2 Welche zugesicherten Eigenschaften hat das Produkt?

- 6.2.3 Verwendungsbeschränkungen:

- 6.2.4 Verarbeitungsempfehlungen:

- 6.2.5 Welche Normen werden eingehalten?

- 6.2.6 Lebensdauer (Herstellerangabe): Jahre:

- 6.2.7 Welche Garantien werden gegeben (beschreiben + Zeitdauer)?

6.3 Reparatur und Instandhaltung

- 6.3.1 Reparaturen durch firmeninterne Fachkräfte:

ja: nein:

6.3.2	Reparaturen durch Fachkräfte vor Ort:	ja:	<input type="checkbox"/>	nein:	<input type="checkbox"/>
6.3.3	Sicherheitsvorkehrungen bei Reparaturarbeiten einzuhalten? Verarbeitungsrichtlinien, Anlage Nr.:	ja:	<input type="checkbox"/>	nein:	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>					
6.3.4	Sind regelmäßige Instandhaltungsarbeiten während der Funktionsdauer notwendig? Welche?	ja:	<input type="checkbox"/>	nein:	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>					
6.3.5	Können diese Arbeiten durch Heimwerker geleistet werden? Anmerkungen:	ja:	<input type="checkbox"/>	nein:	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>					

7 Produkt-Recycling / -Entsorgung

7.1 Recycling des Produktes

7.1.1 Rücknahme durch den Hersteller: ja: nein:
 durch Rücknahmesystem: ja: nein:
 Welches?

7.1.2 Produktrecycling möglich ⁽¹⁾: ja: nein:
 Einschränkungen:

7.1.3 Materialrecycling möglich ⁽²⁾: ja: nein:
 Einschränkungen:

7.1.4 Sonstiges Recycling möglich: ja: nein:
 zu welchem Produkt?

(1) = wiederholte Verwendung des Produktes / von Produktteilen für denselben Verwendungszweck, allg. Bsp.: Pfandflasche

(2) = wiederholte Verwendung des Produktes / von Produktteilen unter partieller oder völliger Formauflösung und -veränderung, allg. Bsp.: Altglas für Neuglasherstellung

7.2 Entsorgung des Produktes

7.2.1 Abfallschlüssel-Nr. (EAK-Nr.):

7.2.2 Verbrennung: Sonderabfallverbrennungsanlage:
 Hausmüllverbrennungsanlage:

7.2.3 Deponierung: ja: nein:
 Art (Nachweis):
 Anlage Nr.:

7.2.4 Kompostierung: ja: nein:
 (Nachweis):
 Anlage Nr.:

7.2.5 Sonstiges / Anmerkungen:

7.3 Entsorgung Restmaterial / Restgebinde nach Einbau (kleine Mengen)

Entsorgungsweg:

8 Sonstige Angaben

9 Unterschrift des Antragstellers

9.1 Erhebungsformular ausgefüllt am:

--

9.2 Für die Richtigkeit der Angaben:

--	--

Ort, Datum

Unterschrift, Adresse, Firmenstempel

10 Bewertung durch federführendes Prüfinstitut

(vom Antragsteller nicht auszufüllen)

Ort, Datum

Unterschrift des Prüfers
(sowie Adresse des Prüfinstitutes)